

Nachhaltigkeitsleitlinien der Bezirksregierung Köln

Die Bezirksregierung Köln ist eine Behörde der staatlichen Mittelinstanz mit über 2300 Mitarbeitenden. Sie vertritt als Bündelungsbehörde alle Ressorts der Landesregierung NRW und erbringt Dienstleistungen für die 4,5 Millionen Bürgerinnen und Bürger sowie für Unternehmen, Körperschaften und Institutionen im Regierungsbezirk.

Wir unterstützen das im Klimaschutzgesetz NRW verankerte Ziel einer bilanziell klimaneutralen Landesverwaltung bis zum Jahr 2030 und wollen unseren Beitrag dazu leisten. Weiterhin stehen wir hinter der Nachhaltigkeitsstrategie NRW2030 zur Umsetzung der 17 Nachhaltigkeitsziele der UN und wollen diese im Rahmen unserer Möglichkeiten voranbringen und eine besonders nachhaltig wirtschaftende Behörde sein.

Umweltschutz bedeutet für die Bezirksregierung Köln, Ressourcen zu schonen. Dazu gehört für uns die Reduzierung des Energieverbrauchs u. a. durch Wärmesanie rung der Gebäude, durch technische Maßnahmen zur Einsparung von Wärme und Strom im Benehmen mit dem Vermieter BLB und im Rahmen der für den BLB geltenden Vorgaben sowie durch Sensibilisierung aller Beschäftigten für Einsparpotentiale.

Den Papierverbrauch wollen wir u. a. durch eine weitere Digitalisierung der Arbeitsprozesse so weit wie möglich reduzieren. Auch in der Beschaffung wird auf der Grundlage des geltenden Rechtsrahmens der Fokus auf ressourcenschonende sowie recyclingfähige bzw. recycelte, langlebige, fair und umweltfreundlich produzierte Produkte gelegt. Bei Ausschreibungen für unsere Kantine streben wir an, den Anteil der rein pflanzenbasierten Gerichte zu erhöhen. Unseren Abfall wollen wir reduzieren und alles, was sich nicht weiterverwenden lässt, trennen wir strikt vor der Entsorgung. Unser Ziel ist es, die Entwicklung von einer linearen Abfallwirtschaft zu einer zirkulären Kreislaufwirtschaft (reduce, reuse, repair, recycle) zu fördern.

Die Mobilität ist für uns ein weiterer wichtiger Bestandteil bei der Gestaltung einer nachhaltigen Wirtschaftsweise. Die Nutzung des ÖPNV oder Fahrrads sollte nach Möglichkeit Vorrang vor dem Einsatz von PKWs haben. Daher möchten wir den Beschäftigten durch die Stellung entsprechender Infrastruktur die Möglichkeit geben, mit dem Fahrrad zur Arbeit zu kommen. Gleichzeitig streben wir eine Elektrifizierung unseres Fuhrparks an.

Zur Steigerung der Biodiversität sollen unsere Außenanlagen in Absprache mit dem Vermieter BLB unter Berücksichtigung von Naturnähe und Artenschutz gestaltet werden.

Als Grundlage für die Bewertung der Umweltleistung und deren Kommunikation, z. B. über das Intranet und im Rahmen eines jährlichen Nachhaltigkeitsberichts, wird ein fortlaufendes Monitoring von Wärme-, Strom- und Papierverbrauch sowie des Abfallaufkommens angestrebt. Der regelmäßige Austausch sowie die Information und Motivation sehen wir als wesentlich bei einer gemeinsamen Gestaltung des Wegs zu einer nachhaltigen Behörde mit allen Beschäftigten an.